



Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel



Produkt:

Bi 58®

1/4

Gegen saugende und beißende Insekten
an Gemüse und Zierpflanzen

Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete

Schadorganismus	Kulturart
Saugende Insekten z. B. Blattläuse, Zikaden, Thripse, Blattwanzen	Zierpflanzen (unter Glas, Freiland*)
Schildläuse z. B. Napfschildläuse, Oleanderschildläuse, Weiße Fliege, Schmierläuse, Wollläuse	Zierpflanzen (unter Glas, Freiland*)
Minierende Kleinschmetterlingsraupen z. B. Rosenminiermotten, Thujaminiermotte	Ziergehölze (Freiland)
Saugende Insekten z. B. Blattläuse, Thripse, Weiße Fliege, Weichwanzen	Kopfsalat (Freiland)
Spargelfliege	Spargel, (Junganlagen, Ertragsanlagen)
Saugende Insekten, beißende Insekten	Chicoree**

*Die Wiederzulassung der Freilandanwendung wird erwartet

Ausschließlich für die Anwendung im Erwerbsgartenbau

**Anwendung nach § 18 PflSchG für den Erwerbsgartenbau genehmigt.



Produkt:

Bi 58®

2/4

Produkteigenschaften

- Systemische Wirkung, erfasst auch versteckt sitzende Insekten
- Breites Anwendungsspektrum
- Sofort- und Dauerwirkung
- Gute Pflanzenverträglichkeit

Technische Angaben

Produkt-Typ:	Insektizid, flüssig
Wirkstoff:	400 g/l Dimethoat
Gefahrstoffkennzeichnung:	Xn, gesundheitsschädlich, N, umweltgefährlich
Zulassungsnummer:	0900
Packungsgröße:	30 ml Flasche mit Dosiertropfer 100 ml Flasche mit Dosierbecher*

*Ausschließlich für die Anwendung im Erwerbsgartenbau

Anwendung

Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig!

Konzentrat, wie in der folgenden Tabelle beschrieben, in Wasser geben und gut durchmischen. Die Pflanzen von allen Seiten gleichmäßig einsprühen. Immer nur soviel Spritzbrühe ansetzen, wie an einem Tag benötigt wird. Reste der Spritzbrühe nicht aufbewahren sondern 1:10 mit Wasser verdünnen und auf den behandelten Kulturen ausbringen. Nicht ins Grundwasser gelangen lassen.

Dosierung:	14 Tropfen = 0,5 ml Bi 58®
	28 Tropfen = 1,0 ml Bi 58®



Produkt:

Bi 58®

3/4

Anwendung

Schädling	Anwendungsgebiet	Aufwandmenge/Maximale Anzahl der Anwendungen	Wartezeiten
Saugende Insekten	Zierpflanzen (unter Glas, Freiland*)	1 ml in 1 l Wasser für ca. 10 m ² 1 Anwendung	keine
Schildläuse	Zierpflanzen (unter Glas, Freiland*)	1,5 ml in 1 l Wasser für ca. 10 m ² 1 Anwendung	keine
Minierende Kleinschmetterlings- raupen	Ziergehölze (Freiland)	1 ml in 1 l Wasser für ca. 17 m ² 1 Anwendung	keine
Saugende Insekten	Kopfsalat (Freiland)	1 ml in 1 l Wasser für ca. 17 m ² 2 Anwendungen	Kopfsalat: 21 Tage
Saugende Insekten, beißende Insekten	Chicoree**	1 ml in 1 l Wasser für ca. 17 m ² 2 Anwendungen	14 Tage
Spargelfliege	Spargel (Junganlagen, Ertragsanlagen)	1 ml in 0,9 l Wasser für ca. 10 m ² 3 Anwendungen im Abstand von 8 - 10 Tagen	keine; abgedeckt durch zugel. Anwendung Junganlagen: Ernte- gut nicht verzehren

Ausschließlich für die Anwendung im Erwerbsgartenbau

*Die Wiederzulassung der Freilandanwendung wird erwartet.

**Anwendung nach § 18 PflSchG für den Erwerbsgartenbau genehmigt.



Produkt:

Bi 58®

4/4

Anwendung

Aufwandmenge in Abhängigkeit von der Pflanzenhöhe:

Gemüsekulturen:	Pflanzenhöhe	Spritzbrühenmenge
	Bis 50 cm	1 l Spritzbrühe für ca. 17 m ²
	50 - 125 cm	1 l Spritzbrühe für ca. 11 m ²
	über 125 cm	1 l Spritzbrühe für ca. 8,5 m ²

Zierpflanzen: 1 l Spritzbrühe/10 m²

Ziergehölze: 0,6 l Spritzbrühe/10 m²

Anwendungszeitraum:

Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen.

Ausgenommen Spargel: Nach dem Austrieb bzw. nach dem Stechen.

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.

Verträglichkeit:

Bi 58® nicht bei Chrysanthemen einsetzen.

Bi 58® zeichnet sich durch eine hervorragende, an zahlreichen Arten getestete Pflanzenverträglichkeit aus wie z. B. bei: Abugilon, Anthurie, Aronstabgewächs, Begonie-Rex, Bergpalme, Billbergie, Blattbegonie, Blattfarne, Bogenhanf, Brotnußbaum, Cinerarie, Dahlie, Dieffenbachie, Drachenlilie, Efeu, Efeutute, Eselskopf, Fensterblatt, Fetthenne, Ficus, Zierliche Fingeraralie, Fleißiges Lieschen, Gummibaum, Guzmanie, Hahnenkamm, Keulenlilie, Kolbenfaden, Korallenranke, Kürbis, Lanzenrosette, Lorrainebegonie, Nachtfarn, Nelke, Nesselblatt, Palme, Paprika, Passionsblume, Petunie, Philodendron, Rebenklimme, Rose, Chinesischer Roseneibisch, Schönpfote, Stephanotis, Verbene, Wachsblume, Wunderstrauch, Zierspargel, Zimmertanne, Zwergpfeffer, Zyperngras. Aufgrund der großen Zahl von Pflanzenarten und ihren verschiedenen Sorten empfehlen wir, bei größeren Beständen oder wertvollen Pflanzen die Empfindlichkeit an einzelnen Teilen der Pflanze zu prüfen.

Hinweise

Diese Produktinformation ersetzt nicht die Beachtung der Gebrauchsanweisung.